Objekt:	Denar des M. Aemilius Lepidus
Museum:	Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de
Sammlung:	Münzen und Medaillen
Inventarnummer:	H 3009

Beschreibung

Der Denar ist ein typisches Beispiel für die Ahnenverehrung der Münzmeister in der späten römischen Republik. M. Aemilius Lepidus ließ die Basilica Aemilia auf die Vorderseite der Münze prägen und erinnert damit an die Wohltat seines Vaters. Dieser sorgte für die umfassende Renovierung des Gebäudes. Die Beischift REF(ecta, lat.) bedeutet "erneuert". (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Frauenkopf mit Schleier nach rechts, links Kranz, rechts simpulum. Rückseite: Basilica Aemilia auf dem Forum Romanum.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber / geprägt
Maße:	Durchmesser: 1,69 cm, Gewicht: 3,92 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	59 v. Chr.
	wer	
	wo	Rom
[Zeitbezug]	wann	Römische Republik (509 - 27 v.Chr.)
	wer	
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Marcus Aemilius Lepidus
	wo	

Schlagworte

- Kranz
- Münze
- Schöpfkelle
- Vestalin

Literatur

- Berger, Frank (1989): Die Münzen der Römischen Republik im Kestner-Museum Hannover. Hannover, Nr. 3432